

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Früchte reiften, zeigte sich, daß sie einen süßen und würzigen Geschmack hatten. Durch diese Tatsache habe ich die feste Überzeugung gewonnen, daß das Salz ein vorzügliches Heilmittel für den Gummifluß des Steinobstes ist, und ich würde mich freuen, wenn andere Baumbesitzer damit weitere Versuche anstellen wollten.

Ein Konkurrent der Kartoffel.

Der Kartoffel ist in ihrer Heimat Amerika ein gefährlicher Konkurrent entstanden. In Florida züchtet man mit großem Erfolg die Dasheenpflanze, die eine Ergiebigkeit von 400 bis 450 Bushels auf den Acre, d. i. rund 350 hl pro ha hat.

Als Ertrag für marktfähige Kartoffel hat die Dasheen ihr Verjuchstadium bereits hinter sich. Bei einer Reihe von Gastmählern in Washington, Philadelphia und Newyork wurde sie gereicht, und die Aussagen lauteten übereinstimmend dahin, sie übertreffe die Kartoffel bei weitem und habe einen sehr guten, nussartigen Geschmack. Man kann sie kochen, braten oder auf jede andere Art zubereiten, die bei Kartoffeln üblich ist; auch gibt sie eine ausgezeichnete Füllung ab für Kalbfleisch und Geflügel.

Die Dasheen hat eine gestreifte, haarige Haut, die ihr ein wunderschönes Aussehen verleiht. In der Form hält sie die Mitte zwischen einer großen Kartoffel und einer Zuckerrübe, hat also vor der gewöhnlichen Kartoffel hauptsächlich einen größeren Umfang und ihre Ergiebigkeit voraus, sowie den Umstand, daß sie in heißen, feuchten Gegenden wächst, wo die Kartoffel faulen würde.

All das schließt eine Verbilligung in sich. Zudem kommt in Betracht, daß das Kraut der Dasheen ein ausgezeichnetes Gemüse gibt, während das Kartoffelkraut kein Nahrungsmittel ist. — Das Landwirtschaftsdepartement der Vereinigten Staaten läßt zurzeit den Samen der neuen Nährpflanze in allen Teilen des Landes verteilen.

Nun störet die Ähren im Felde
Ein leiser Hauch;
Wenn eine sich beugt, so bebet
Die and're auch.

Es ist, als ahnten sie alle
Der Sichel Schnitt —
Die Blumen und fremden Halme
Erzittern mit.

Martin Greif.

Die Holzbearbeitung

(Mit 2 Abbildungen.)

hat in der Wirtschaft des Landwirthes eine ungemein große Bedeutung, handelt es sich doch einerseits um dessen Naturprodukt und ist andererseits Holz das wohl am meisten benutzte und vorkommende Material im landwirtschaftlichen Betriebe. Sollen nun zur Anfertigung verschiedener Geräte, sowie zu deren Ergänzung und Reparatur nicht regelmäßig die diesbezüglichen Handwerker herangezogen werden, was die Wirtschaft finanziell stark belasten würde, so ist es Bedingung, daß sich der Landwirth mit den ver-